

1. Firmenstaffel-Lauf der Stadt

„Stralinator Unlimited“ und Laufteam Rügen sind nicht zu stoppen

Stralsund. Mit dem ersten Firmenstaffel-Lauf wurde in Stralsund ein neuer Pflichttermin für die Läufer ins Leben gerufen. Die Laufbegeisterten mussten sich vor dem Wettkampf in Dreier-Gruppen – entweder als reines Frauen- oder Männer-team oder aber als gemischte Laufstaffel – zusammenfinden. Jedes Staffelmittglied hatte dann vier Kilometer zu bewältigen.

Nur 46:52 Minuten nach dem gemeinsamen Start der ersten Läufer beendete das Team „Stralinator Unlimited“ als erstes Trio den Wettkampf. Die reine Männerstaffel – bestehend aus Patrick Stehr, Paul Pelgrim und dem Schlussläufer Henry Dunkel – zeigte sich nach dem klaren Sieg sichtlich überrascht. „Wir hatten nicht gedacht, dass wir zum Schluss ganz vorn landen, da es ein großes Starterfeld mit starken Teams gab“, sagte Stehr. „Obwohl das Wetter leider nicht ganz mitgespielt hat, ließ sich die Strecke sehr gut laufen, war aber durch leichte Steigungen anspruchsvoll. Wir konnten trotzdem alle unsere angepeilte Zeit von jeweils 16 Minuten erreichen oder sogar deutlich unterbieten“, erklärte Pelgrim.

Eine große Überraschung erlebten die Zuschauer mit dem Männer-team des SV Hanse-Klinikum. Die Kinder-Staffel konnte sich gegen



Das Stralsunder Team „Stralinator Unlimited“ kämpfte sich am schnellsten durch den Regen und gewann den ersten Firmenstaffellauf. FOTO: F. EHRHARDT

die Erwachsenen behaupten und lief auf den dritten Platz mit einer Gesamtzeit von 51:01 Minuten. Bei den Frauenstaffeln zeigte sich schnell, dass das Laufteam Rügen an diesem Tag nicht zu schlagen war. Im Ziel hatten Jana Bahlo, Uta Donner und Finja Ehrhardt über neun Minuten Vorsprung vor den zweitplatzierten „Kranichen“.

Bei den Mixed-Staffeln lief das Team „Elfenstaub“ nach 50:29 Minuten als Sieger ins Ziel. Die größte Spannung gab es beim Zieleinlauf der beiden Polizeistaffeln. Mit nur 13 Sekunden Vorsprung konnten

Frank Mogck, Ramona Quade und Tomas Kotrbaty ihre Kollegen besiegen und sich über den zweiten Platz freuen.

Auch die Veranstalter von der Hochschule Stralsund waren glücklich. „Wir sind sehr zufrieden und hätten bei der ersten Veranstaltung dieser Art niemals mit einem so großen Starterfeld gerechnet“, freute sich Wolfgang Schikorr über die insgesamt 78 Staffeln. „Wegen des großen Interesses werden wir diesen Lauf im kommenden Jahr wiederholen“, so der Stralsunder abschließend. *Fiete Ehrhardt*